

Ressort: Finanzen

Arbeitgeberpräsident rechnet mit steigender Lebensarbeitszeit

Berlin, 28.03.2016, 12:09 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaft dringt auf eine Verlängerung der Lebensarbeitszeit. "Betrachtet man die Alters- und Gesundheitsentwicklung, dann werden wir als Gesellschaft den Belastungen des Arbeitsmarkts immer länger Stand halten können", sagte Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer den Zeitungen der "Funke-Mediengruppe".

"Wir müssen uns darauf einstellen, dass wir irgendwann nicht mehr mit 67 Jahren in Rente gehen können. Das Arbeitsleben wird länger gehen müssen, sonst bricht am Ende das System zusammen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-70110/arbeitgeberpraesident-rechnet-mit-steigender-lebensarbeitszeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com